

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß EG 1907/2006 (REACH)

Datum der letzten : 2012-09-20
Überprüfung
Überarbeitet am : 2012-07-21
Publikationsdatum : 2011-02-07

Versionsnummer : 3.1

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

SD-Blatt : 26655
Produktcode 12nc : 4222 018 58661
Lieferant : PHILIPS CONSUMER LIFESTYLE, DRACHTEN
Oliemolenstraat 5 Tussendiepen 4
9203 ZN Drachten 9206 AD Drachten
Niederlande Niederlande
Handelsname : HQ200 CLEANING FLUID (COOL BREEZE)

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Umschreibung : CLEANING FLUID
Anwendung : Verschiedene
Verwendungen, von denen abgeraten wird : Daten nicht vorhanden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant Sicherheitsdatenblatt : Philips Electronics Nederland B.V., P.O. Box 218, 5600 MD Eindhoven, Tel. +31 40 2786069
Verantwortliche Abteilung : dangerous.goods@philips.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : +31 (0)497-598315

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

GHS: (EG) Nr. 1272/2008

Nicht gemäß GHS-Klassifizierung klassifiziert.

EG: (EG) Nr. 67/548 oder 1999/45

Nicht gemäß EG-Klassifizierung klassifiziert.

2.2. Kennzeichnungselemente

GHS: (EG) Nr. 1272/2008

GHS-Etikett : nicht anwendbar

Angaben, GHS-Kennzeichnung keine

EG: (EG) Nr. 67/548 oder 1999/45

EG-Etikett : nicht anwendbar

Angaben, EG-Kennzeichnung keine

2.3. Sonstige Gefahren

Daten nicht vorhanden.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Bestandteil	CAS-Nr.	Index Nr.	Prozentsatz(%)	GHS-Etikett
	EG-Nr.	Registrierungsnr.		EG-Etikett
2-PHENOXYETHANOL	122-99-6 204-589-7	603-098-00-9	≤1.0	GHS07 H302 Akut tox. 4 H319 Augenreiz. 2 Xn;R: 22 36
ETHYLHEXYLGLYCERIN	70445-33-9 408-080-2	603-168-00-9	<1.0	GHS05 H318 Augenschäd. 1 H412 Aqu. chron. 3 Xi;R: 41 52/53
ANIONIC SURFACE ACTIVE AGENTS			<5.0	
PERFUME				
WASSER	7732-18-5 231-791-2		≥95.0	

Den vollen Wortlaut der hier genannten H-Sätze, Gefahrenhinweise und R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Haut** : Reststoffe so schnell wie möglich von der Haut entfernen (z.B. Spülen mit viel Wasser).
- Verschlucken** : Wenn Opfer bei Bewußtsein ist Mund spülen lassen mit Wasser. NICHT trinken lassen. Bei allgemeinen Störungen ärztlichen Rat einholen.
- Einatmen** : Opfer so schnell wie möglich an die frische Luft bringen, Ruhe halten und ggf ärztlichen Rat einholen.
- Augen** : Lange mit viel Wasser spülen. Bei Sehstörungen ärztlichen Rat einholen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- | | | |
|--------------------------|-----------|--|
| Haut | örtlich | : Der Stoff ist prickelnd: Rötung. |
| | allgemein | : Keine nennenswerte Aufnahme wahrscheinlich. |
| Verschlucken | örtlich | : Der Stoff ist prickelnd: Halsschmerzen. |
| | allgemein | : Aufnahme möglich durch verschlucken. |
| Einatmen | örtlich | : Der Stoff ist bei Nebelung prickelnd: Halsschmerzen. |
| | allgemein | : Keine nennenswerte Aufnahme wahrscheinlich. |
| Augen | örtlich | : Der Stoff ist prickelnd: Rötung. |
| Weitere Angaben Symptome | | : Produkt wirkt auf: Blut. |

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

auf Umgebung abstimmen

Ungeeignete Löschmittel

nicht trassierbar

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zersetzungsprodukte in Feuer : Kohlenoxid

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Fall eines Brandes Schutzkleidung und Atemgerät tragen, das von der Umgebungsluft unabhängig ist.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Vorsichtsmaßnahmen

Benutzen Sie Schutzausrüstung. Siehe Abschnitt 8.

Maßn. bei Notlage

Ist nicht zu erwarten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Restgebinde oder ungereinigte leere Behälter sollen in einer geeigneten Anlage verbrannt oder nach örtlich oder staatlich gültigen Vorschriften als Sondermüll entsorgt werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Maßn. bei Freisetzung

Flüssigkeit mit geeigneten Absorb. Saugstoffen (z.B. Powersorb, Trockener Sand, Kieselgur, Vermiculit u.a.) aufnehmen und in geschlossenem Behälter entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 für geeignete persönliche Schutzausrüstung.
Siehe Abschnitt 13 für weitere Informationen über Abfallbehandlung.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise auf dem Etikett beachten.

Nicht essen, trinken oder rauchen am Arbeitsplatz. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ausziehen. Die Hände waschen nach dem verlassen des Arbeitsplatzes.

Objektabsaugung : Unter normaler Umständen nicht notwendig.

Lagercode (nötig für PGS 15) : kein

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : Produkt in einem geschlossenen Behälter, frostfrei lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Daten nicht vorhanden.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte :

anwendbar für: Niederlande (20 °C; 1013 mbar)

TWA(8 Stunden): 110 mg/m³

Kein TWA-Wert festgelegt.

Kein TWA-Wert festgelegt.

Kein TWA-Wert festgelegt.

Kein TWA-Wert festgelegt.

2-PHENOXYETHANOL

ETHYLHEXYLGLYCERIN

ANIONIC SURFACE ACTIVE AGENTS

PERFUME

WASSER

anwendbar für: Deutschland (20 °C; 1013 mbar)

TWA(8 Stunden): 110 mg/m³

2-PHENOXYETHANOL

anwendbar für: Schweiz (20 °C; 1013 mbar)

TWA(8 Stunden): 110 mg/m³

S

2-PHENOXYETHANOL

TWA(15 Minuten): 220 mg/m³

S

2-PHENOXYETHANOL

C=Ceiling; S=Skin

Weitere Angaben Arbeitsplatzgrenzwerte :

keine

DNEL (Derived No Effect Level)

Daten nicht vorhanden.

PNEC (Predicted No Effect Concentration)

Daten nicht vorhanden.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Empfohlene persönliche Schutzausrüstung :**

Hände	:	keine (bei sachgemäßem Gebrauch)
Durchbruchzeit	:	nicht anwendbar
Augen	:	keine (bei sachgemäßem Gebrauch)
Einatmen	:	keine (bei ausreichender Absaugung)
Haut	:	Schutzkleidung (wie: Schürze, Overall, Stiefel)

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form	:	flüssig
Farbe	:	blau
Geruch	:	kennzeichnend
Geruchsschwelle (20°C; 1013 mbar)	:	nicht trassierbar
pH	:	6.5
Schmelzpunkt/bereich	:	≤0 °C
Siedepunkt/bereich	:	≥100 °C - ≤290 °C (1013 mbar)
Flammpunkt/bereich	:	nicht anwendbar
Verdampfungtempo/bereich	:	nicht trassierbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	:	Daten nicht vorhanden
Explosionsgrenzen	:	nicht anwendbar
Dampfdruck	:	≤2.3 kPa (20 °C)
Relative Dichte	:	1.004 (Wasser=1) (20 °C)
Löslichkeit in Wasser	:	vollständig
Log Po/w	:	1.13 <small>2-PHENOXYETHANOL</small>
Selbstentzündungstemperatur	:	nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur	:	nicht trassierbar
Viskosität	:	<10 mPa.s (20 °C)
Staubexplosionen möglich in der Luft	:	nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften	:	nein

Ursprung : IUCLID

9.2. Sonstige Angaben

Löslichkeit in Fett	:	nicht trassierbar
Elektrostatische Aufladung	:	nein

10. Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Siehe Abschnitt 10.2 - 10.6.

10.2. Chemische Stabilität

Der Stoff oder das Gemisch ist unter normalen Bedingungen stabil. Siehe auch Abschnitt 10.4.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reagiert mit Wasser	:	nein
Andere gefährliche Bedingungen	:	Daten nicht vorhanden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Daten nicht vorhanden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Gefährliche Reaktionen mit	:	keine
----------------------------	---	-------

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte durch Erhitzung : keine

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akuter oraler Toxizität

LD-50: 1.26 g/kg (ORL-RAT) 2-PHENOXYETHANOL **Ursprung** : IUCLID

Akuter dermaler Toxizität

LD-50: 14.422 g/kg (SKN-RAT) 2-PHENOXYETHANOL **Ursprung** : IUCLID

Akuter inhalativer Toxizität

Es liegen keine Daten vorhanden.

Ames Test

negativ 2-PHENOXYETHANOL **Ursprung** : IUCLID

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für Ätz-/Reizwirkung auf die Haut.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für schwere Augenschädigung/-reizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für Sensibilisierung der Atemwege/Haut.

Keimzell-Mutagenität

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für Keimzell-Mutagenität.

Karzinogenität

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für Karzinogenität.

Reproduktionstoxizität

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für Reproduktionstoxizität.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für Aspirationsgefahr.

Symptome

Haut	örtlich	: Der Stoff ist prickelnd: Rötung.
	allgemein	: Keine nennenswerte Aufnahme wahrscheinlich.
Verschlucken	örtlich	: Der Stoff ist prickelnd: Halsschmerzen.
	allgemein	: Aufnahme möglich durch verschlucken.
Einatmen	örtlich	: Der Stoff ist bei Nebelung prickelnd: Halsschmerzen.
	allgemein	: Keine nennenswerte Aufnahme wahrscheinlich.
Augen	örtlich	: Der Stoff ist prickelnd: Rötung.
Weitere Angaben Symptome		: Produkt wirkt auf: Blut.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität

LC-50: 344 mg/l/96H (Fish) 2-PHENOXYETHANOL **Ursprung** : IUCLID

EC-50: >500 mg/l/48H (Daphnia) 2-PHENOXYETHANOL **Ursprung** : IUCLID

IC-50: >500 mg/l/72H (Algae) 2-PHENOXYETHANOL **Ursprung** : IUCLID

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Sauerstoffbedarf (5): 0.002 g/g 2-PHENOXYETHANOL **Ursprung** : IUCLID

Chemischer Sauerstoffbedarf : 2.127 g/g 2-PHENOXYETHANOL **Ursprung** : IUCLID

Biologisch(5)/chemisch : 0.0009 2-PHENOXYETHANOL

Sauerstoffbedarf Quotient

Zerlegbarkeit : leicht 2-PHENOXYETHANOL **Ursprung** : IUCLID

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Biochemischer Faktor : nicht trassierbar
Log Po/w : 1.13 2-PHENOXYETHANOL

Ursprung : IUCLID

12.4. Mobilität im Boden

Henry Konstante : 2.02E-7 atm m3/mol 2-PHENOXYETHANOL

Ursprung : Easi View

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Daten nicht vorhanden.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Weitere Angaben Ökotoxizität : keine

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung)

Restgebinde oder ungereinigte leere Behälter sollen in einer geeigneten Anlage verbrannt oder nach örtlich oder staatlich gültigen Vorschriften als Sondermüll entsorgt werden.

14. Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

Kein Unterwerfung am Transport-regulierung Gefährliche Stoffen

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Unterwerfung am Transport-regulierung Gefährliche Stoffen

14.3. Transportgefahrenklassen

Kein Unterwerfung am Transport-regulierung Gefährliche Stoffen

14.4. Verpackungsgruppe

Kein Unterwerfung am Transport-regulierung Gefährliche Stoffen

14.5. Umweltgefahren

Seewassergefährdet : nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Unterwerfung am Transport-regulierung Gefährliche Stoffen

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Daten nicht vorhanden.

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- Daten nicht vorhanden.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

- Daten nicht vorhanden.

16. Sonstige Angaben

Notizen : Spezifischen Anforderungen Schweiz:

Sicherheitsdatenblatt

- Abschnitt 1:

Importeur: Philips AG, Allmendstrasse 140, 8027 Zürich

Telefon: +41 (0)44/488 2211

Kundenservice: +41 (0)800/002050 (Montag - Freitag 8:00 - 18:00)

Mobilnetz: +41 (0)848/000292 (Montag - Freitag 8:00 - 18:00)

Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum CH-8028 Zürich: +41 (0)44/2515151 oder 145

- Abschnitt 13:

Abfall code: 20 01 29 (European Waste Catalogue (EWC))

Übersicht relevante H-Sätze von alle Bestandteilen in Sektion 3

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, Langzeitwirkung.

Übersicht relevante Gefahrenhinweise von alle Bestandteilen in Sektion 3

Xi	REIZEND
Xn	MINDERGIFTIG

Übersicht relevante R-Sätze von alle Bestandteilen in Sektion 3

22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
36	Reizt die Augen.
41	Gefahr ernster Augenschäden.
52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Schulungshinweise

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen.

Einen Schlüssel oder eine Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

REACH	Registration, Evaluation and Authorisation of CHemicals
GHS	Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
CAS	Chemical Abstracts Service
TGG = TWA	Time Weighted Average
LEL	Lower Explosive Limit
UEL	Upper Explosive Limit
ADR	Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
RID	Règlement concernant le transport international ferroviaire des marchandises dangereuses
UN	United Nations
IMDG	International Maritime Dangerous Goods
IMO	International Maritime Organization
IATA	International Air Transport Association
ICAO	International Civil Aviation Organization
EmS	Emergency Schedule

* Geben Änderungen in Bezug auf die letzte Version an.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen den Erkenntnissen von Philips Electronics Nederland B.V. bei Druckdatum.